



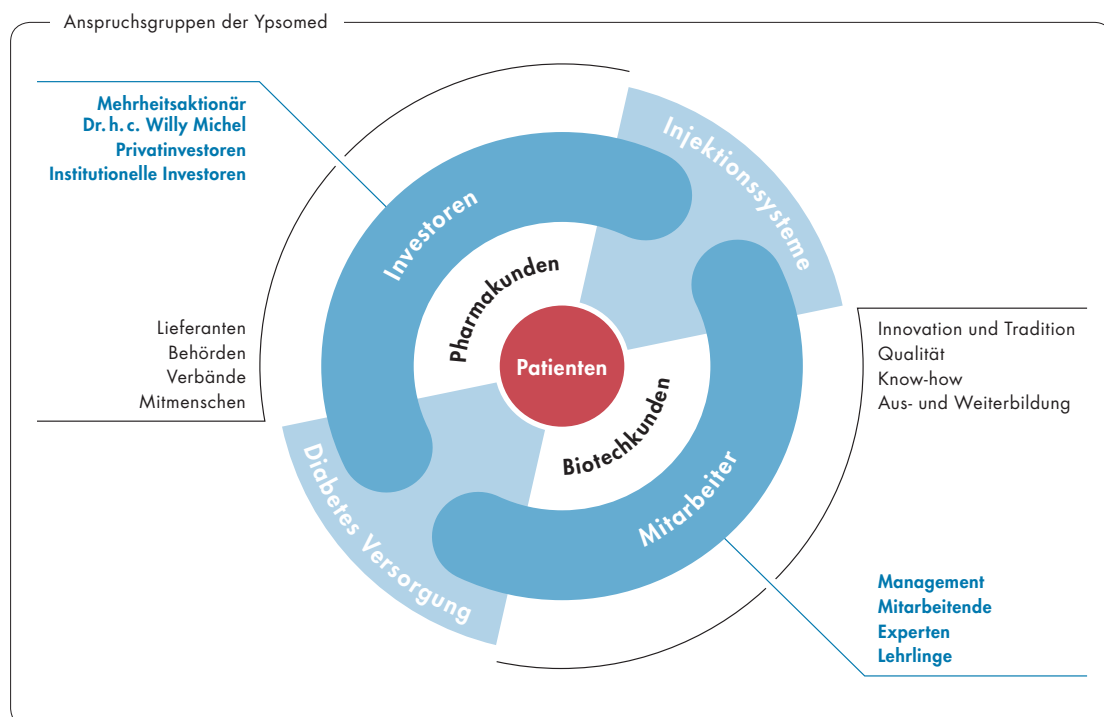
SCHLÜSSELZAHLEN DER YPSOMED GRUPPE IM ÜBERBLICK

in Tausend CHF	1. April 2009 – 30. Sept. 2009	1. April 2008 – 30. Sept. 2008	Veränderung	in %
Total Erlös	126 775	139 458	-12 683	-9.1%
davon Delivery Devices	85 652	97 742	-12 090	-12.4%
davon Diabetes Direct Business	34 183	32 437	1 746	5.4%
davon Übrige	6 940	9 279	-2 339	-25.2%
Bruttoergebnis	35 603	44 413	-8 810	-19.8%
Bruttoergebnis in %	28.1%	31.8%		
Betriebsergebnis	6 848	16 515	-9 667	-58.5%
Betriebsergebnis in %	5.4%	11.8%		
Reingewinn	6 606	13 626	-7 020	-51.5%
Reingewinn in %	5.2%	9.8%		
Gesamtergebnis	7 715	13 849	-6 134	-44.3%
Gesamtergebnis in %	6.1%	9.9%		
Gewinn pro Aktie (in CHF)	0.55	1.21	-0.66	-54.7%
Forschungs- und Entwicklungsausgaben Total	15 600	18 127	-2 528	-13.9%
Investitionen in Sachanlagen	18 377	20 359	-1 982	-9.7%
Eigenkapitalquote in %	82.2%	68.3%		
Anzahl Mitarbeiter (per 30. September)	1 241	1 213	28	2.3%
Anzahl Vollzeitstellen (umgerechnet per 30. September)	1 197	1 158	39	3.4%

Ungeprüfte Werte nach IFRS. Beträge in Tausend CHF. Gewinn pro Aktie in CHF.

Ypsomed ist die weltweit führende unabhängige Entwicklerin und Herstellerin von Injektionssystemen für die Selbstverabreichung von Medikamenten. Die Patienten stehen bei Ypsomed im Zentrum. Ypsomed hilft Tag für Tag Millionen von Menschen mit modernen und zuverlässigen Selbstinjektions-Systemen,

Pen-Nadeln, Blutzuckermessgeräten und einem einzigartigen Diabetes-Service. Bei allem, was Ypsomed tut, geht es in letzter Konsequenz immer um die Verbesserung der Lebensqualität von Patienten.



YPSOMED INVESTIERT IN MARKTAUFBAU UND LANCIERT NEUE DIABETES DACHMARKE



Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Das neue Geschäftsjahr 2009/10 der Ypsomed steht ganz im Zeichen des Auf- und Ausbaus mit dem klaren strategischen Ziel, die Umsatzbasis des Unternehmens in den Wachstumsmärkten Selbstmedikation und Diabetes weiter zu verbreitern und die Profitabilität nachhaltig zu erhöhen. Im Business-to-Business Geschäft mit Pharmakonzernen haben wir erneut wichtige Kundenprojekte für unsere patentgeschützten und innovativen Injektionssysteme gewonnen und für bestimmte Kunden Anlagen und Werkzeuge für die Produktion plangemäss installiert. Allerdings verlieren wir deutlich stärker als erwartet Produktionsvolumen unseres bisherigen Hauptkunden Sanofi-Aventis, das wir kurzfristig nicht vollständig kompensieren können. Im Business-to-Consumer Geschäft investieren wir in den Marktaufbau des neuen Blutzuckermesssystems Pura™ in Europa und in die neue Dachmarke «mylife™ Diabetes Care».

Erfolgreiche Kapitalerhöhung erhöht Eigenkapitalquote auf 82.2%

Dieser Marktausbau erfordert hohe Vorinvestitionen und bindet finanzielle Mittel. Deshalb hat Ypsomed im Juli erfolgreich eine Kapitalerhöhung über CHF 96.3 Mio. durchgeführt. Insgesamt haben über 82% aller Aktionärinnen und Aktionäre ihre Bezugsrechte ausgeübt, wofür wir uns bei Ihnen an dieser Stelle nochmals bestens bedanken. Durch die erfolgreiche Kapitalerhöhung verfügt Ypsomed über eine konsolidierte Eigenkapitalquote von hohem 82.2% und ist damit äusserst solide finanziert.

Ypsomed lanciert neue Diabetes Dachmarke «mylife™ Diabetes Care»

Ypsomed verfügt seit Jahrzehnten über eine anerkannte Diabetes-Kompetenz und eine umfassende Diabetes

Produkt- und Dienstleistungspalette. Es ist unsere Strategie, in Zukunft im Diabetesmarkt noch stärker zu wachsen. Anlässlich des diesjährigen Europäischen Diabetes Kongresses (EASD) in Wien haben wir deshalb die neue Dachmarke «mylife™ Diabetes Care» lanciert, welche von Ypsomed hergestellte oder vertriebene Diabetes-Produkte umfasst.

Im Wachstumsmarkt Diabetes mit mylife™ das Produkt- und Service-Angebot weiter ausbauen

Ypsomed hat eine führende Rolle als unabhängige Diabetes-Vertriebsorganisation in Europa. Mit mylife™ können wir Synergien nutzen, indem wir Ypsomed-eigene Produkte und ausgewählte Produkte von Dritten einheitlich unter eine neue, globale Marke stellen. Mit der herstellerunabhängigen Dachmarke mylife™ sind wir zudem ein attraktiver Partner für Distributoren. Wir verbessern damit im Wachstumsmarkt Diabetes unsere Marktpräsenz und werden unter mylife™ neue, innovative Produkte und Dienstleistungen auf den Markt bringen, wie zum Beispiel Mitte 2010 die Clickfine® AutoProtect™ Pen-Sicherheitsnadel für Praxen, Pflegeheime und Spitäler und mittelfristig den Langzeitinjektor.

Wachstumschancen mit Engagement und Geduld nutzen

Obwohl Ypsomed im Geschäftsberich Delivery Devices wegen deutlich sinkenden Produktionsvolumen mit Sanofi-Aventis kurzfristig rückläufige Umsätze verzeichnen muss, werden zahlreiche Injektionssysteme für neue Pharmakunden in den Jahren 2011 bis 2013 wieder für Wachstum sorgen. Wir sehen daher für Ypsomed mittel- bis langfristig sehr gute Chancen in den Wachstumsmärkten Selbstmedikation und Diabetes. Deshalb investieren wir mit grosser Zuversicht in neue Produkte und den Marktaufbau eines Blutzuckermessgerätes in Europa. Dies erfordert nicht nur viel Flexibilität und Engagement von Seiten unserer Mitarbeitenden, sondern auch einen langfristigen Horizont von Seiten der Investoren. Für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen danken wir Ihnen bestens.

Dr. h. c. Willy Michel

Präsident
des Verwaltungsrates

Richard Fritschi

CEO



Mehr Freiheit, mehr Lebensfreude. Mit mylife™

Mit diesem Slogan lancierte Ypsomed ihre neue Dachmarke «mylife™ Diabetes Care», denn Ypsomed kennt die emotionalen und realen Herausforderungen im Alltag von Menschen mit Diabetes aus jahrelanger Erfahrung bestens. Ob mit besonders diskreten Injektionssystemen und leicht zu bedienenden Pen-Nadeln oder neu mit dem Pura™ Blutzuckermesssystem, mylife™ ebnet den Weg für eine einfache und zuverlässige Selbstmedikation. mylife™ hilft den Kunden, Normalität in den Alltag zu bringen, und gibt ihnen mehr Freiheit, Freude, Selbstsicherheit und Vertrauen für ein selbstbestimmtes Leben. Ypsomed wird das gesamte Pen-Nadel Produktsortiment und das Blutzuckermesssystem Pura™ auf die neue Marke mylife™ umstellen und plant weitere mylife™ Diabetes-Produkte einzuführen.

Blutzuckermesssystem Pura™ stösst auf hohe Akzeptanz bei Diabetologen und Patienten

Mit einem erweiterten Aussendienst und intensiven Marketing- und Vertriebsmassnahmen hat Ypsomed mit der Einführung des Blutzuckermesssystems Pura™ in Deutschland ab Mai und in Frankreich ab September begonnen. Das von unserem taiwanesischen Partner Bionime hergestellte Blutzuckermesssystem Pura™ hat sowohl in Fachkreisen wie auch von Seiten der Patienten eine sehr hohe Akzeptanz erreicht und positive Feedbacks hinsichtlich Design, Einfachheit in der Bedienung, Übersichtlichkeit in der Menüführung und grossem Display ausgelöst. Besonders geschätzt wird, dass der Teststreifen extrem gut greifbar ist und bei der Messung und anschliessenden Entnahme des Teststreifens kein direkter Blutkontakt mit den Fingern erfolgt. Das Blutzuckermesssystem Pura™ überzeugt zudem dank einer Messtechnologie auf Basis von Glucose-Oxidase mit einer äusserst hohen Präzision und Messgenauigkeit, die in einer ISO-Studie nachgewiesen worden ist. Inzwischen ist Pura™ in Deutschland bei allen Gross- und Versandhändlern gelistet. Eine Vielzahl von Pura™ Geräten sind inzwischen im Markt bei Diabetologen, Diabetesberaterinnen und Patienten platziert worden, so dass der Verkauf von Teststreifen im zweiten Halbjahr deutlich ansteigen sollte. Ypsomed wird Pura™ ab Oktober 2009 in Griechenland, Anfang 2010 in England und ab April 2010 in den Niederlanden und den nordischen Ländern einführen.

mylife™ Pura™



Zusammenarbeit mit Bionime vertieft

Die Zusammenarbeit mit Bionime wurde in den letzten Monaten vertieft, sowohl im Rahmen der Marktlancierung von Pura™ in Europa wie auch im Vertrieb von Ypsomed Pen-Nadeln durch bestehende Bionime Distributoren. Gleichzeitig liefen intensive Verhandlungen über eine Erhöhung der Beteiligung von Ypsomed an Bionime, führten aber vorerst zu keinem für beide Partner akzeptablen Ergebnis. Ypsomed hält weiterhin 10% an Bionime Corp. in Taiwan.

Geschäft mit Pen-Nadeln weiter ausbauen

Im ersten Semester des Geschäftsjahres 2009/10 hat Ypsomed das Pen-Nadel Geschäft weiter ausgebaut und in Ägypten, Griechenland, Italien, Kanada, Marokko und Tunesien Verträge mit neuen Distributoren abgeschlossen. Etwas langwieriger als geplant entwickelt sich die Inbetriebnahme der neuen Pen-Nadel Produktion in Solothurn, welche nun für Ende 2009 vorgesehen ist.

Pharmafirmen entscheiden sich für Ypsomed

Im Business-to-Business Geschäft steht Ypsomed mit allen führenden Pharma- und Biotechfirmen in engem Kontakt und bespricht laufend den Einsatz von Injektionssystemen für die Verabreichung von biotechnisch hergestellten Flüssigmedikamenten. Insgesamt stehen potenziellen Pharmakunden dreizehn alternative Plattformsysteme mit unterschiedlichen Funktionalitäten zur Verfügung: sechs Systeme für Einkammerampullen und vier Systeme für Zweikammerampullen sowie drei Einweg-Autoinjektoren. Pharmafirmen setzen auf Pen-Systeme, um sich mit innovativen und benutzerfreundlichen Injektionssystemen gegenüber der Konkurrenz zu differenzieren und die gestiegenen Erwartungen von Patienten an einfache und sichere Systeme erfüllen zu können. Dank der umfangreichen Technologie-Plattformen kann Ypsomed für praktisch jedes Kundenbedürfnis resp. für jede Applikation ein oder mehrere geeignete Systeme vorschlagen und sehr rasch Prototypen für Handlingstudien mit Patienten zur Verfügung stellen. Die hohe Akzeptanz und positive Bewertung durch Patienten in solchen Studien sind neben der Kompetenz und jahrelangen Erfahrung der Ypsomed immer wieder die ausschlaggebenden Gründe, dass weltweit führende Pharma- und Biotechfirmen sich für eine Zusammenarbeit mit Ypsomed entscheiden.

Ypsomed stärkt ihre Position in China durch die Partnerschaft mit Dongbao

Besonders erfreulich ist die Verlängerung der Partnerschaft um weitere fünf Jahre mit dem langjährigen Kunden Dongbao, einem führenden chinesischen Insulinhersteller. Ypsomed wird auch in Zukunft neue und innovative Produkte zusammen mit Dongbao im stark wachsenden chinesischen Markt lancieren.

Ypsomed gewinnt drei wichtige Kundenprojekte für Pen-Systeme und Autoinjektoren, während ein Pen-Projekt gestoppt wurde

Auf grosses Interesse stösst Ypsomed mit ihrer breiten Palette an Injektionssystemen für Insulin und andere Medikamente zur Behandlung von Diabetes (z.B. GLP-1) sowie ganz speziell mit dem von Ypsomed neu entwickelten ServoPen®, ein funktional hochstehender und preislich attraktiver wieder verwendbarer Insulinpen. Im Bereich Autoinjektoren erfolgte bereits der Projektstart mit einem internationalen Pharmakonzern und von zwei weiteren Pharmafirmen erhielt Ypsomed

die Zusage für Entwicklungs- und Industrialisierungsprojekte. Allerdings kann ein gewonnenes Kundenprojekt nicht zur Markteinführung gelangen. Ein Pen-Projekt mit einer Pharmafirma musste wegen Problemen bei der Formulierung der Substanz gestoppt werden. Immerhin erhält Ypsomed die vollen Entwicklungskosten zurückerstattet, aber der Umsatz für dieses bei Ypsomed im Geschäftsjahr 2010/11 zur Markteinführung geplante Pen-System wird entfallen.

Produktionsaufbau für SoloStar® ist im Plan – Volumen bei OptiSet®, OptiClik® und OptiPen®Pro sind rückläufig

Der Aufbau der Produktion für Komponenten des SoloStar® Insulinpens von Sanofi-Aventis verlief planmässig, so dass im November 2009 die ersten Chargen produziert und ausgeliefert werden können. Während die Produktionsvolumen im Bereich SoloStar® über die nächsten Monate rasch ansteigen werden, sind die Produktionsmengen für OptiSet®, OptiClik® und OptiPen®Pro weiter rückläufig. Ypsomed erwartet, dass die Produktionsvolumen für die von Ypsomed entwickelten und produzierten Insulinpens für Sanofi-Aventis kurzfristig wegen Lagereffekten und mittel- bis langfristig auf Grund der geringeren Nachfrage von Sanofi-Aventis für diese Pens deutlich sinken werden. Da Ypsomed in den nächsten 12 bis 18 Monaten diesen Rückgang nur teilweise durch die Produktion von Komponenten des SoloStar® Pens kompensieren kann und zudem bei den neu gewonnenen Kundenprojekten die Lancierung der Injektionssysteme überwiegend in den Jahren 2011 bis 2013 geplant ist, wird Ypsomed ihre organisatorischen und personellen Strukturen sowie die Produktion kurzfristig anpassen und für die Zukunft flexibler gestalten müssen.

KAPITALERHÖHUNG STEIGERT EIGENKAPITALQUOTE AUF 82.2%

Umsatz im ersten Halbjahr von CHF 126.8 Mio.

Ypsomed erzielte im ersten Semester des Geschäftsjahres 2009/10 einen konsolidierten Umsatz von CHF 126.8 Mio. gegenüber CHF 139.5 Mio. in der Vorjahresperiode. Obwohl Ypsomed den Umsatz im Diabetes Direktgeschäft um 5.4% von CHF 32.4 Mio. auf CHF 34.2 Mio. steigern konnte, resultierte insgesamt ein Umsatzrückgang primär auf Grund deutlich tieferer Volumen von Ypsomed-Pens für Sanofi-Aventis. Zudem hatte der schwache Euro- und US-Dollar-Kurs einen negativen Effekt von CHF 2.9 Mio. auf den Umsatz der Ypsomed mit Pen-Nadeln und im Diabetes Direktgeschäft. Die Produktionsaufnahme von Komponenten für den SoloStar® Pen von Sanofi-Aventis wird sich im zweiten Halbjahr positiv auf den Umsatz im Delivery Devices Geschäft auswirken. Eine Erhöhung ist im Diabetes Direktgeschäft zu erwarten, sobald die im Markt eingeführten Pura™ Blutzuckermesssysteme zu steigenden Umsätzen mit Teststreifen führen werden.

Produktionsaufbau für Pen-Systeme und Pen-Nadeln sowie die Lancierung von Pura™ wirken sich kurzfristig auf die Profitabilität aus

Wie angekündigt wirken sich die Kosten für den Produktionsaufbau der neuen Pen-Systeme, Pen-Nadeln und Pen-Sicherheitsnadeln sowie die Markteinführungskosten für das neue Blutzuckermesssystem Pura™ kurzfristig negativ auf die Profitabilität aus. Die Herstellkosten, welche u.a. auch die Kosten für die neuen Blutzuckermessgeräte enthalten, betrugen CHF 91.2 Mio. und lagen nur 4% unter der Vorjahresperiode. Damit reduzierte sich der Bruttogewinn von CHF 44.4 Mio. auf CHF 35.6 Mio. und die Bruttomarge von 31.8% auf 28.1%. Erfreulich sind die gestiegenen Lizenzerträge von CHF 0.4 Mio. und die nur leicht über Vorjahresniveau liegenden Nettoausgaben für Forschung und Entwicklung. Bedingt durch die Einführung von Pura™ und der neuen Diabetes Dachmarke mylife™ erhöhten sich die Ausgaben für Marketing und Vertrieb, was sich auch in einem Anstieg der Vollzeitstellen um 39 von 1 158 auf 1 197 zeigt, welcher fast ausschliesslich auf den Ausbau des Aussendienstes in Europa zurückzuführen ist. Damit resultierte im ersten Semester des Geschäftsjahres 2009/10 ein Betriebsergebnis von CHF 6.8 Mio.

Die operative Marge auf Stufe EBIT sank im Periodenvergleich wie angekündigt von 11.8% auf 5.4%. Der konsolidierte Reingewinn betrug in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres CHF 6.6 Mio. resp. 5.2% gegenüber CHF 13.6 Mio. und 9.8% in der Vorperiode. Die Wertsteigerung der 10%-Beteiligung an Bionime Corp. in Taiwan von CHF 1.3 Mio. durch die Kotierung von Bionime an der Vorbörse wurde gemäss IFRS-Richtlinien erfolgsneutral direkt über das Eigenkapital verbucht.

Erneut hohe Investitionen in Sachanlagen und Produktentwicklungen

Ypsomed tätigte im ersten Semester des Geschäftsjahres 2009/10 Investitionen in Sachanlagen von CHF 18.4 Mio. und investierte insbesondere in neue Produktionsanlagen, Montageautomaten und Werkzeuge für Pen-Systeme und Pen-Nadeln. Auch die Ausgaben für neue Produktentwicklungen wurden weiter forciert und resultierten in aktivierten Eigenleistungen von CHF 5.4 Mio. Die Gesamtinvestitionen über CHF 25.9 Mio., der Aufbau von Lager – speziell für den Vertrieb von Pura™ – über rund CHF 2.0 Mio. sowie die Nennwertrückzahlung über CHF 7.6 Mio. beanspruchten substantielle Mittel. Ypsomed ist aber äusserst solide finanziert und kann zudem bei Bedarf auf einen kurzfristigen Kreditrahmen von insgesamt CHF 45 Mio. zurückgreifen.

Erfolgreiche Kapitalerhöhung stärkt das Eigenkapital

Mit der erfolgreichen Kapitalerhöhung und dem positiven Halbjahresergebnis erhöhte sich das konsolidierte Eigenkapital im ersten Semester um 21.7% von CHF 437.0 Mio. auf CHF 531.8 Mio. Die Eigenkapitalquote der Ypsomed stieg von 69.1% auf sehr hohe 82.2%. Durch die Verrechnungsliberierung reduzierte sich das Aktionärsdarlehen des Hauptaktionärs um CHF 85.5 Mio. auf CHF 54.5 Mio.

KONSOLIDIERTE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

(Ungeprüfte Werte nach IFRS) in Tausend CHF

	Anhang	1. April 2009 – 30. Sept. 2009	in %	1. April 2008 – 30. Sept. 2008	in %
Nettoerlös		125 604	99.1	138 228	99.1
Mietzinserträge		1 171	0.9	1 230	0.9
Total Erlös	1	126 775	100	139 458	100
Herstellungskosten der verkauften Produkte und Dienstleistungen		-91 172	-71.9	-95 045	-68.2
Bruttoergebnis		35 603	28.1	44 413	31.8
Lizenerträge	2	425	0.3	78	0.1
<i>Forschungs- und Entwicklungsrückvergütungen</i>		4 633	3.7	5 083	3.6
<i>Forschungs- und Entwicklungskosten</i>		-10 236	-8.1	-10 074	-7.2
Forschungs- und Entwicklungskosten netto		-5 603	-4.4	-4 990	-3.6
Marketing- und Vertriebskosten	3	-14 785	-11.7	-14 023	-10.1
Verwaltungskosten		-8 792	-6.9	-8 963	-6.4
Betriebsergebnis		6 848	5.4	16 515	11.8
Finanzertrag	4	951	0.8	1 025	0.7
Finanzaufwand	4	-636	-0.5	-1 767	-1.3
Ergebnis vor Ertragssteuern		7 163	5.7	15 773	11.3
Ertragssteuern		-557	-0.4	-2 147	-1.5
Reingewinn		6 606	5.2	13 626	9.8
Sonstiges Gesamtergebnis					
Veränderung Marktwert Finanzanlagen zur Veräußerung verfügbar		1 305	1.0	0	0.0
Umrechnungsdifferenzen		-197	-0.2	223	0.2
Gesamtergebnis		7 715	6.1	13 849	9.9
Gewinn pro Aktie (Basis und Verwässerung) in CHF	5	0.55		1.21	
Betriebsergebnis		6 848		16 515	
Abschreibungen auf Sachanlagen		9 570		10 212	
Abschreibungen auf immateriellen Vermögenswerten		1 560		805	
EBITDA (Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen)		17 978	14.3	27 532	19.9

Der begleitende Anhang ist ein integraler Bestandteil dieser konsolidierten Halbjahresrechnung.

KONSOLIDIERTE BILANZ

(Werte nach IFRS) in Tausend CHF

Aktiven	Anhang	30. Sept. 2009 ungeprüft	in %	31. März 2009 geprüft	in %	30. Sept. 2008 ungeprüft	in %
Flüssige Mittel		3 160	0.5	8 990	1.4	14 974	2.4
Wertschriften		2 388	0.4	2 295	0.4	9 317	1.5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		29 132	4.5	30 618	4.8	28 265	4.5
Übrige kurzfristige Forderungen und Abgrenzungen		11 598	1.8	10 302	1.6	11 635	1.9
Laufende Ertragssteuerguthaben		391	0.1	657	0.1	726	0.1
Vorräte		46 280	7.2	44 250	7.0	45 118	7.3
Kundenanlagen		2 518	0.4	1 350	0.2	412	0.1
Total kurzfristige Aktiven		95 467	14.8	98 461	15.6	110 446	17.8
Finanzanlagen «zur Veräußerung verfügbar»		7 944	1.2	6 445	1.0	20	0.0
Latente Ertragssteuerguthaben		2 912	0.5	2 317	0.4	1 243	0.2
Übrige langfristige Vermögenswerte		596	0.1	545	0.1	449	0.1
Sachanlagen		190 887	29.5	182 933	28.9	175 692	28.3
Immaterielle Vermögenswerte		349 202	54.0	341 515	54.0	333 694	53.7
Total langfristige Aktiven		551 541	85.2	533 755	84.4	511 097	82.2
Total Aktiven		647 008	100.0	632 216	100.0	621 544	100.0

Passiven	Anhang	30. Sept. 2009 ungeprüft	in %	31. März 2009 geprüft	in %	30. Sept. 2008 geprüft	in %
Finanzverbindlichkeiten		6 100	0.9	0	0.0	0	0.0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		12 873	2.0	15 090	2.4	13 839	2.2
Anzahlungen von Kunden		5 620	0.9	4 663	0.7	5 176	0.8
Laufende Ertragssteuerverbindlichkeiten		2 345	0.4	1 342	0.2	3 332	0.5
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen		20 133	3.1	20 176	3.2	20 433	3.3
Rückstellungen		1 401	0.2	2 120	0.3	1 837	0.3
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten gegenüber Hauptaktionär	6	10 024	1.5	0	0.0	0	0.0
Total kurzfristige Verbindlichkeiten		58 495	9.0	43 391	6.9	44 616	7.2
Langfristige Finanzverbindlichkeiten gegenüber Hauptaktionär	6	44 500	6.9	140 000	22.1	140 000	22.5
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		1 047	0.2	0	0.0	0	0.0
Rückstellungen		8 551	1.3	8 091	1.3	8 792	1.4
Latente Ertragssteuerverbindlichkeiten		2 665	0.4	3 703	0.6	3 763	0.6
Total langfristige Verbindlichkeiten		56 763	8.8	151 793	24.0	152 555	24.5
Aktienkapital	7	182 156	28.2	109 631	17.3	109 632	17.6
Gewinnreserven		349 593	54.0	327 399	51.8	314 742	50.7
Total Eigenkapital		531 749	82.2	437 031	69.1	424 373	68.3
Total Passiven		647 008	100.0	632 216	100.0	621 544	100.0

Der begleitende Anhang ist ein integraler Bestandteil dieser konsolidierten Halbjahresrechnung.

KONSOLIDIERTE MITTELFLUSSRECHNUNG

(Ungeprüfte Werte nach IFRS) in Tausend CHF

Anhang

1. April 2009 –
30. Sept. 2009

1. April 2008 –
30. Sept. 2008

		1. April 2009 – 30. Sept. 2009	1. April 2008 – 30. Sept. 2008
Ergebnis vor Ertragssteuern		7 163	15 773
Abschreibungen auf Sachanlagen		9 570	10 212
Abschreibungen auf immateriellen Vermögenswerten		1 560	805
Veränderung Rückstellungen		-258	-111
Finanzertrag	4	-951	-1 025
Finanzaufwand	4	636	1 767
Erfolg aus Veräusserung von Sach- und Finanzanlagen		-61	80
Cash Flow aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung der Netto-Aktiven		17 659	27 499
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1 538	1 749
Zunahme (-) / Abnahme (+) der übrigen kurz- und langfristigen Vermögenswerte		-1 317	-385
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte		-2 083	-2 959
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Kundenanlagen		-620	1 350
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		-2 240	-2 774
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Anzahlungen von Kunden		957	-1 227
Zunahme (+) / Abnahme (-) der sonstigen Verbindlichkeiten und Abgrenzungen		-673	-192
Bezahlte Ertragssteuern		-902	-1 143
Cash Flow aus Geschäftstätigkeit		12 319	21 919
Erwerb von Sachanlagen		-18 377	-20 359
Veräusserung von Sachanlagen		239	712
Erwerb von immateriellen Vermögenswerten ¹⁾		-7 520	-8 360
Veräusserung von Wertschriften		0	9 476
Erhaltene Zinsen		25	294
Übriger Finanzertrag		39	89
Cash Flow aus Investitionstätigkeit		-25 594	-18 149
Rückzahlung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten gegenüber Hauptaktionär		0	-20 000
Bezahlte Zinsen		-89	-8
Kapitalerhöhung		9 076	0
Nennwertrückzahlung		-7 575	-6 737
Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten		6 100	0
Übriger Finanzaufwand		-152	-61
Erwerb von eigenen Aktien		-16	-1 237
Veräusserung von eigenen Aktien		43	922
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit		7 387	-27 121
Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln		59	-33
Total Cash Flow		-5 830	-23 318
Bestand flüssige Mittel am 1. April		8 990	38 291
Bestand flüssige Mittel am 30. September		3 160	14 974
Zunahme (+) / Abnahme (-) flüssige Mittel		-5 830	-23 318

¹⁾ Total Investitionen TCHF 9 160, davon TCHF 1 047 langfristig und TCHF 593 kurzfristig zahlbar. Der begleitende Anhang ist ein integraler Bestandteil dieser konsolidierten Halbjahresrechnung.

KONSOLIDierter EIGENKAPITALNACHWEIS

(Ungeprüfte Werte nach IFRS) in Tausend CHF	Aktienkapital	Agio und Reserven	Eigene Aktien	Kumulierte Umrechnungsdifferenzen	Wertschwankungen Finanzanlagen	Gewinnreserven	Total
Stand 1. April 2008	116 378	166 659	-1 377	161	0	135 758	417 579
Gesamtergebnis				223		13 626	13 849
Nennwertrückzahlung	-6 747		10				-6 737
Erwerb von eigenen Aktien			-1 237				-1 237
Veräusserung von eigenen Aktien		-3	922				919
Stand 30. September 2008	109 632	166 656	-1 683	384	0	149 384	424 373
Stand 1. April 2009	109 631	166 652	-1 771	594	0	161 924	437 031
Gesamtergebnis				-197	1 305	6 606	7 715
Kapitalerhöhung	21 083	73 469					94 552
Erhöhung Nennwert	59 032	-59 032					0
Nennwertrückzahlung	-7 590		15				-7 575
Erwerb von eigenen Aktien			-16				-16
Veräusserung von eigenen Aktien		3	40				43
Stand 30. September 2009	182 156	181 092	-1 732	397	1 305	168 530	531 749

Der begleitende Anhang ist ein integraler Bestandteil dieser konsolidierten Halbjahresrechnung.

Werte in Tausend CHF, wenn nicht anders angegeben

Rechnungslegungsgrundsätze

Die ungeprüfte konsolidierte Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt. Die angewandten Rechnungslegungsgrundsätze stimmen mit Ausnahme der nachfolgend aufgeführten Änderungen mit den Rechnungslegungsgrundsätzen überein, die in der Jahresrechnung per 31. März 2009 zur Anwendung kamen. Der Zwischenbericht sollte in Verbindung mit dem für das am 31. März 2009 abgeschlossene Geschäftsjahr erstellten Geschäftsbericht gelesen werden.

Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze:

IFRS 2 *Aktienbasierte Vergütungen – Übertragsbedingung und Annullation*

Der angepasste Standard führt den neuen Begriff «non vesting condition» ein und erläutert die Definition von «vesting condition». Zudem wird geregelt, wie die Verbuchung stattfinden muss, falls aktienbasierte Vergütungen annulliert werden, weil eine «non vesting condition» nicht erfüllt wurde. Aus der Anwendung dieser Änderung ergaben sich keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ypsomed Gruppe.

IFRS 8 *Operative Segmente*

IFRS 8 ersetzt den bisherigen Standard IAS 14 – Segmentberichterstattung. Segmentinformationen werden nicht mehr nach Geschäftsfeldern und geografischen Regionen offengelegt werden, sondern basieren auf der internen Berichterstattung der operativen Bereiche an das Management. Ypsomed hat die Segmente und die Offenlegung von finanziellen Informationen entsprechend angepasst.

IAS 1R *Darstellung der Jahresrechnung*

Der revidierte Standard regelt die Darstellung von Transaktionen mit Aktionären und anderen Transaktionen, die direkt dem Eigenkapital verbucht werden. Transaktionen, die direkt im Eigenkapital verbucht werden, aber nicht mit Aktionären stattfanden, sind neu in einem separaten Element der Jahresrechnung, der konsolidierten Gesamtergebnisrechnung, dargestellt. Zudem wird die Klassifikation von derivativen Finanzinstrumenten präzisiert. Der Ausweis soll als kurz- oder langfristig erfolgen. Ypsomed hat die Darstellung der Jahresrechnung entsprechend angepasst.

IAS 23R *Fremdkapitalkosten*

Der überarbeitete Standard verlangt, dass Fremdkapitalzinsen, die direkt mit dem Bau oder dem Erwerb von qualifizierenden Vermögenswerten zugeordnet werden können, als Teil der Kosten dieses Vermögenswertes aktiviert werden, und schafft damit das Wahlrecht zur erfolgswirksamen Erfassung ab. Aus der Anwendung dieser Änderung ergaben sich keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ypsomed Gruppe.

IFRIC 9 *Ansatz und Bewertung von Finanzinstrumenten*

Nach der Umklassifizierungsänderung ist es Unternehmen gestattet, bestimmte Finanzinstrumente unter bestimmten Umständen aus der Kategorie der erfolgswirksamen Bewertung zum beizulegenden Zeitwert umzuklassifizieren. Mit den Änderungen von IFRIC 9 und IAS 39 wird klargestellt, dass bei Umklassifizierung aus der Kategorie der erfolgswirksamen Bewertung zum beizulegenden Zeitwert alle eingebetteten Derivate neu beurteilt werden und wenn notwendig separat im Abschluss erfasst werden müssen. Aus der Anwendung dieser Änderung ergaben sich keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ypsomed Gruppe.

IFRIC 13 *Programme zur Kundenbindung*

Die Interpretation enthält Richtlinien zur Bilanzierung von Kundenbindungsprogrammen, die von Herstellern bzw. Dienstleistungsanbietern selbst oder durch Dritte betrieben werden. Aus der Anwendung dieser Änderung ergaben sich keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ypsomed Gruppe.

IFRIC 16 *Absicherung einer Nettoinvestition in einen ausländischen Geschäftsbetrieb*

Die Interpretation gilt für Gesellschaften, die Fremdwährungsrisiken aus Nettoinvestitionen in ausländische Geschäftsbetriebe absichern und diese als «hedge accounting» gemäss IAS 39 – Finanzinstrumente bilanzieren. Diese Interpretation hat keine Auswirkungen, da die Gruppe keine Absicherungen von Nettoinvestitionen in ausländische Geschäftsbetriebe vornimmt.

IFRIC 18 *Übertragung von Vermögenswerten durch einen Kunden*

Die Interpretation enthält Anforderungen an Vereinbarungen, bei welchen eine Gesellschaft Aktiven von Kunden entgegennimmt und dann demselben Kunden einen permanenten Zugang zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen zu gewähren hat. Aus der Anwendung dieser Änderung ergaben sich keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ypsomed Gruppe.

Aus der Anwendung der publizierten für spätere Konzernrechnungen in Kraft tretenden neuen und revidierten Standards werden sich voraussichtlich keine wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnisse und die finanzielle Lage der Gruppe ergeben.

Ypsomed ist in ihrer Geschäftstätigkeit keinen wesentlichen saisonalen oder zyklischen Schwankungen innerhalb des Geschäftsjahres ausgesetzt.

Die Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung setzt voraus, dass das Management bestimmte Schätzungen vornimmt und Annahmen trifft, die Auswirkungen auf die zum Stichtag bilanzierten Aktiven und Passiven und die im Berichtszeitraum ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen haben. Diese Schätzungen und Annahmen basieren auf Zukunftserwartungen und gelten zum Zeitpunkt der Erstellung der Halbjahresrechnung als angemessen. Die tatsächlichen Beträge können von diesen Schätzungen abweichen.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde am 23. Oktober 2009 vom Verwaltungsrat zur Veröffentlichung freigegeben.

Werte in Tausend CHF, wenn nicht anders angegeben

1. Segmentinformationen

Die Festlegung der berichtspflichtigen operativen Segmente basiert auf dem Management-Ansatz. Danach erfolgt die externe Segmentberichterstattung auf Basis der gruppeninternen Organisations- und Führungsstrukturen sowie der internen Finanzberichterstattung an das oberste Führungsorgan und Hauptentscheidungsträger (Chief Operating Decision Maker). Das oberste Führungsorgan der Ypsomed Gruppe ist der Verwaltungsrat der Ypsomed Holding AG. Dieser bestimmt die Geschäftsaktivitäten und überwacht das interne Reporting zur Beurteilung der Performance und der Ressourcenzuteilung. Zur Unternehmensführung ist die Ypsomed Gruppe nach Produkten und Dienstleistungen in Geschäftsbereichen organisiert. Das Segment «Delivery Devices» enthält die von Ypsomed hergestellten Produktgruppen Pen-Systeme, Pen-Nadeln und übrige Spritzgussteile. Das Segment «Diabetes Direct Business» umfasst das Direkthandelsgeschäft mit verschiedenen Diabetesartikeln. Unter «Übrige» werden das Geschäftssegment «Präzisionsdrehteile» und die zur Zeit nicht betrieblich genutzten Liegenschaften zusammengefasst.

Halbjahr 2009/10	Delivery Devices	Diabetes Direct Business	Übrige	Eliminationen	Konzern
Erlös von Drittkunden	85 652	34 183	6 940		126 775
Erlös aus Intersegment-Verkäufen			3 046	-3 046	0
Total Erlös	85 652	34 183	9 986	-3 046	126 775
Betriebsergebnis	9 639	-2 496	-295		6 848
Finanzertrag					951
Finanzaufwand					- 636
Ergebnis vor Ertragssteuern					7 163
Segment-Aktiven	550 236	51 148	42 288		643 673
Nicht zugeordnet					3 335
Total Aktiven					647 008
Investitionen	24 854	2 315	369		27 537
Abschreibungen/Amortisationen	8 594	999	1 537		11 130

Halbjahr 2008/09

	Delivery Devices	Diabetes Direct Business	Übrige	Eliminationen	Konzern
Nettoerlös von Drittkunden	97 742	32 437	9 279		139 458
Nettoerlös aus Intersegment-Verkäufen	267		3 178	-3 445	0
Total Erlös	98 009	32 437	12 457	-3 445	139 458
Betriebsergebnis	15 623	663	229		16 515
Finanzertrag					1 025
Finanzaufwand					-1 767
Ergebnis vor Ertragssteuern					15 773
Segment-Aktiven	519 252	44 168	45 472		608 891
Nicht zugeordnet					12 653
Total Aktiven					621 544
Investitionen	25 998	201	2 520		28 719
Abschreibungen/Amortisationen	8 907	570	1 539		11 016

2. Lizenzerträge

Die Lizenzerträge beinhalten umsatzabhängige Zahlungen über TCHF 425 (Vorjahr: TCHF 78).

3. Marketing- und Vertriebskosten

Die Marketing- und Vertriebskosten enthalten realisierte Debitorenverluste in der Höhe von CHF 1.3 Mio. betreffend eines Distributors für Pen-Nadeln in Europa. Die in der Vorperiode in gleicher Höhe gebildete Wertberichtigung wurde entsprechend aufgelöst.

4. Finanzerfolg

	2009	2008
Zinsertrag	25	237
Gewinne aus Wertschriften	254	75
Fremdwährungsgewinne	645	702
Sonstige Finanzerträge	27	12
Total Finanzertrag	951	1 025
Zinsaufwendungen	337	379
Verluste aus Wertschriften	5	668
Fremdwährungsverluste	248	658
Sonstiger Finanzaufwand	47	62
Total Finanzaufwand	636	1 767

5. Gewinn pro Aktie

Der Gewinn pro Aktie wird mittels Division des Reingewinnes durch die monatlich gewichtete Anzahl der während der Periode ausstehenden Aktien ermittelt. Dabei wird von den ausgegebenen Aktien die durchschnittliche Anzahl der von den Konzerngesellschaften gehaltenen eigenen Aktien abgezogen.

	2009	2008
Reingewinn in Tausend CHF	6 606	13 626
Auf Monatsbasis gewichtete Anzahl ausstehende Namenaktien	12 023 015	11 228 012
Gewinn pro Namenaktie in CHF (Basis und Verwässerung)	0.55	1.21

6. Kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten gegenüber Hauptaktionär

	2009	2008
Kurzfristige Finanzverbindlichkeit gegenüber der Techpharma Management	10 024	0
Darlehen der Techpharma Management AG, Burgdorf	44 500	140 000

Im Rahmen der im Juni durchgeführten Kapitalerhöhung wurde für die Liberierung der Aktien des Hauptaktionärs CHF 85.5 Mio. mit dem Darlehen verrechnet. Die Verzinsung des Darlehens erfolgt bis zum 31. März 2010 zu 0.5%. Ab 1. April 2010 erfolgt die Verzinsung basierend auf dem 12 Monatslibor CHF gemäss Veröffentlichung der Schweizerischen Nationalbank zuzüglich 0.5% Marge. Der Zinssatz wird in der Folge halbjährlich angepasst. Die Ypsomed Holding AG kann das Darlehen jederzeit ganz oder teilweise tilgen, es wird jedoch spätestens am 31. März 2012 zur Rückzahlung fällig. Die Techpharma Management AG kann jährlich mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten, erstmals per 1. Oktober 2010, eine Rückzahlung von maximal CHF 20 Mio. fordern. Kurzfristig werden rund CHF 10 Mio. zur Rückzahlung fällig. Die Techpharma Management AG ist eine von Dr. h. c. Willy Michel beherrschte Gesellschaft.

7. Aktienkapital

Anlässlich der Generalversammlung vom 24. Juni 2009 wurde eine Erhöhung des Nennwertes um CHF 5.25 auf CHF 15.00 beschlossen. Dadurch erhöhte sich das Aktienkapital z.L. der Gewinnreserven um CHF 59.0 Mio. Im Rahmen der im Juni durchgeführten Kapitalerhöhung wurde das Aktienkapital um CHF 21.1 Mio. erhöht. Per 23. September 2009 wurde der Nennwert der Ypsomed Aktie um CHF 0.60 (Vorjahr: CHF 0.60) auf CHF 14.40 reduziert und an die Aktionäre zurückbezahlt. Die Nennwertreduktion betrug insgesamt CHF 7.6 Mio.

Informationen zur Kapitalerhöhung

Im Rahmen der Kapitalerhöhung beschloss auf Antrag des Verwaltungsrates der Ypsomed Holding AG die Generalversammlung der Aktionäre am 24. Juni 2009, das Aktienkapital um CHF 80 115 008.25 auf CHF 189 746 085.00 zu erhöhen. Die Erhöhung erfolgte mittels Bezugsangebot, wobei die Zahlung der neuen Namenaktien teils in bar und teils mittels Verrechnung des bestehenden Aktionärsdarlehens von Dr. h. c. Willy Michel bzw. der von ihm zu 100% kontrollierten Techpharma Management AG erfolgte. Die 1 405 526 neuen Namenaktien wurden den bisherigen Aktionärinnen und Aktionären der Ypsomed Holding AG unter Einräumung des Bezugsrechts angeboten. 8 bisherige Aktien berechtigten zur Zeichnung einer neuen Aktie. Im Rahmen der Transaktion wurden alle Bezugsrechte durch die bisherigen Aktionäre bezogen bzw. durch den Hauptaktionär übernommen. Der Bezugspreis wurde nach Ablauf der Bezugsfrist am 3. Juli 2009 auf CHF 68.50 je Namenaktie festgelegt, was einem Discount von 2.1% gegenüber dem letztbezahlten Kurs bei Ende der Bezugsfrist entsprach. Mit der innovativen Kapitalerhöhung mittels Nennwertaufzahlung profitieren insbesondere auch unsere zahlreichen Schweizer Privatinvestoren von einem erhöhten Nennwert der Ypsomed Aktie, welcher während mehrerer zusätzlicher Jahre steuerfreie Ausschüttungen erlauben wird. Die Ypsomed Holding AG verfügt nach Vollzug der Kapitalerhöhung mit Nennwertaufzahlung über 12 649 739 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 15.00 resp. nach der Nennwertrückzahlung am 23. September 2009 von CHF 14.40. Per 30. September 2009 hält Dr. h. c. Willy Michel direkt und indirekt über die Techpharma Management AG insgesamt 73.1%.

INFORMATIONEN FÜR INVESTOREN

Aktienhandel

Die Namensaktien der Ypsomed Holding AG werden an der SIX Swiss Exchange und an der BX Berne eXchange gehandelt.

Tickersymbole:

YPSN (Telekurs)

YPSN.S (Reuters)

YPSN SW (Bloomberg)

Valorenummer 1939 699

ISIN CH 001 939 699 0

Informationspolitik

Die Ypsomed Holding AG pflegt gegenüber Aktionären, potenziellen Investoren, Finanzanalysten, Medien und Kunden eine offene, transparente und sich am Grundsatz der Gleichbehandlung orientierende Kommunikationspolitik. Die Gesellschaft bedient sich folgender Instrumente: jährlicher Geschäftsbericht, Halbjahresbericht, Präsentation des Jahresergebnisses für Medien und Finanzanalysten vor der Generalversammlung sowie Medienorientierungen über wichtige Ereignisse. Die Kommunikation mit Investoren ist Aufgabe des Verwaltungsratspräsidenten, der die Aufgaben an den CEO delegieren kann.

Folgende Research-Banken decken die Entwicklung der Ypsomed Gruppe ab:

Bank am Bellevue, Zürich (www.bellevue.ch),
Dr. Sandra Künzle

BZ-Bank, Wilen (www.bzbank.ch),
Patrik Jäger

CAI Cheuvreux, Zürich (www.cheuvreux.ch),
Thomas Bernhardsgrütter

Credit Suisse, Zürich (www.csfb.com),
Christoph Gretler

Helvea SA, Zürich (www.helvea.com),
Daniel Jelovcan

Kepler Equities, Zürich (www.kepler-equities.com),
Florian Gaiser

Vontobel, Zürich (www.vontobel.com),
Christoph Gubler

Zürcher Kantonalbank, Zürich (www.zkb.ch),
Sibylle Bischofberger Frick

Auf unserer Website www.ypsomed.com können Sie sich für die Zustellung von Unterlagen anmelden und zahlreiche Informationen über das Unternehmen und seine Produkte abrufen. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt (SHAB). Interessierte Aktionäre, Finanzanalysten und Medienvertreter erhalten auf Wunsch regelmässig Publikationen des Unternehmens zugestellt.

Wichtige Termine

25. Mai 2010

Medienkonferenz und Analystenpräsentation
zu den Jahreszahlen 2009/10

23. Juni 2010

Generalversammlung, Bern

Kontakt

Ypsomed Holding AG
Daniel Kusio, Leiter Investor & Public Relations
Barbara Mischler, Head of Marketing Communication

Telefon +41 34 424 41 43
Telefax +41 34 424 41 55

www.ypsomed.com
investor@ypsomed.com

Herausgeber:

Ypsomed Holding AG, Burgdorf

Konzept & Gestaltung:

cosmic Werbeagentur Bern AG BSW

www.cosmic.ch

Druck:

Stämpfli Publikationen AG, Bern

Dieser Semesterbericht erscheint in deutscher und englischer Sprache.
Rechtlich verbindlich ist die deutsche Originalfassung.

Ypsomed Holding AG

Brunnmattstrasse 6

Postfach

3401 Burgdorf

Schweiz

Telefon +41 34 424 41 11

Fax +41 34 424 41 22

www.ypsomed.com

info@ypsomed.com